

Nr. 118 • 26. Juli 2023

Kindern den Artenschutz näher gebracht

JLU-Biologe Prof. Dr. Volkmar Wolters spricht beim Grundschulbesuch über Biodiversität – Teil der hr2-Wunderwigwam-Schultour

"Das Engagement, die Begeisterung und die Wissbegierde der Kinder haben mich absolut vom Hocker gehauen": Da haben die Viertklässlerinnen und Viertklässler einer Hanauer Grundschule offenbar richtig Eindruck gemacht. Der Biologe Prof. Dr. Volkmar Wolters, Seniorprofessor für Tierökologie der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) hat kurz vor den Sommerferien gemeinsam mit einem Team des Radioprogramms hr2-kultur des Hessischen Rundfunks (hr) die vierte Klasse einer Grundschule in Hanau besucht. Moderiert von hr-Wissenschaftsredakteur Stephan Hübner durfte Prof. Wolters über sein Herzensthema Biodiversität sprechen und einen bunten Strauß an Experimenten und Beispielen vorführen. Dabei ging es um den Makohai (den kleinen Bruder des Weißen Hais), Bodentiere, Wildbienen und sogar um Gummibärchen.

Bei aller Freude an der Sache haben solche Gelegenheiten für den Tierökologen auch einen sehr ernsten Hintergrund: "Täglich verschwinden ca. 150 Arten von unserem Planeten, und ohne die Beteiligung der 'normalen' Menschen ohne wissenschaftlichen Hintergrund werden wir das nie stoppen können", mahnt Wolters. Dafür müsse aber das Wissen über und das Engagement für die Biologische Vielfalt geweckt und gefördert werden. "Wo könnte man besser damit anfangen, als in der Grundschule? Konrad Lorenz hat einmal gesagt: 'Man schützt nur, was man liebt, und man liebt nur, was man kennt." Der JLU-Wissenschaftler hofft, dazu mit solchen Begegnungen beitragen zu können – und zusätzlich Kinder für die Welt der Wissenschaft begeistern zu können.

Der Termin fand im Rahmen der hr2-Wunderwigwam-Schultour am 17. Juli 2023 an der Erich Kästner-Schule in Hanau. statt. Wunderwigwam ist ein hr2-Wissens- und Spaß-Podcast für Grundschulkinder, der im Juni und Juli in Schulen vor Ort war. Prof. Wolters ist in diesem Jahr bereits der zweite JLU-Wissenschaftler, der bei dem Format dabei war. Auch Prof. Dr. Christof Schreiber vom Institut für Mathematik der JLU war mit von der Partie, er sprach an Schulen in Bad Homburg und Hochelheim über "Mathe-Tricks".

Weitere Informationen

<u>https://www.wunderwigwam.de/wigwam-in-der-schule/grundschultour/</u> – Infos zum Kinder-Wissenspodcast des HR

Kontakt

Prof. Dr. Volkmar Wolters Seniorprofessor für Tierökologie

E-Mail: Volkmar.Wolters@allzool.bio.uni-giessen.de

Bilder



Prof. Dr. Volkmar Wolters mit hr-Moderator Stephan Hübner in einer Hanauer Grundschulklasse. Foto: privat



Prof. Wolters präsentiert gemeinsam mit hr-Moderator Stephan Hübner (verkleidet als "Fox Schlaufuchs") ein Haifischgebiss. Foto: privat

Die 1607 gegründete Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) ist eine traditionsreiche Forschungsuniversität, die knapp 26.500 Studierende anzieht. Neben einem breiten Lehrangebot – von den klassischen Naturwissenschaften über Rechtsund Wirtschaftswissenschaften, Gesellschafts- und Erziehungswissenschaften bis hin zu Sprach- und Kulturwissenschaften – bietet sie ein lebenswissenschaftliches Fächerspektrum, das nicht nur in Hessen einmalig ist: Human- und Veterinärmedizin, Agrar-, Umwelt- und Ernährungswissenschaften sowie Lebensmittelchemie. Unter den großen Persönlichkeiten, die an der JLU geforscht und gelehrt haben, befindet sich eine Reihe von Nobelpreisträgern, unter anderem Wilhelm Conrad Röntgen (Nobelpreis für Physik 1901) und Wangari Maathai (Friedensnobelpreis 2004). Seit dem Jahr 2006 wird die Forschung an der JLU kontinuierlich in der Exzellenzinitiative bzw. der Exzellenzstrategie von Bund und Ländern gefördert.